

**Excursionsflora für Mittel- und Norddeutschland von
Prof. Dr. Seubert in Karlsruhe. Ravensburg, Ulmer.**

Der im vorigen Jahre erschienenen Excursionsflora für das südwestliche Deutschland (besprochen Flora 1868, pag. 427) folgt hier eine ganz gleich gehaltene für Mittel- und Norddeutschland von demselben, wohl allgemein geachteten Verfasser. Sie umfasst die wildwachsenden und am häufigsten cultivirten Gefäßpflanzen des bezeichneten Gebietes und will vor Allem ein praktischer Rathgeber bei Excursionen sein. Alles das Volumen des Buches unnöthig Mehrende, wie specielle Standorte, Synonymen etc. ist daher weggelassen. Die Genera sind nach dem Systeme Linné's bearbeitet; die Arten sind nach dem Grundrisse des Systems von Endlicher aufgeführt und kurz diagnosticirt mit Angabe des Standortes etc. Die Giftpflanzen sind als solche angemerkt.

Dr. Singer.

Personalnachrichten.

Dr. J. Milde aus Breslau ist von der königl. preuss. Regierung zum Professor ernannt worden.

Friedrich Scheer, geboren auf der Insel Rügen, Kaufmann in Northfleet (Kent), der sich in seinen Mussestunden eifrig mit Botanik beschäftigte, ist am 30. Dec. v. J. in einem Alter von 76 Jahren gestorben. Er war es vorzugsweise, der durch seine Aufsätze in den Zeitungen und durch seine Petitionen an das Parlament, das traurige Schicksal, das die Regierung dem berühmten Garten von Kew zugebracht hatte, abwendete. Ihm zu Ehren hat B. Seemann ein neues Genus der Gesneraceen aus Mexiko *Scheeria* genannt, auch hat er dem Verstorbenen in seinem Journal of botany einen ehrenvollen Nachruf gewidmet.

—r.